

Erfolgreiches Herbstspringen des Kavallerievereins Freiamt

Vier Siege für den Kavallerieverein

In der Sinsler Reitarena im Brand hat am vergangenen Wochenende das traditionelle Herbstspringen des Kavallerievereins Freiamt stattgefunden. Obwohl es am Eröffnungstag den ganzen Tag regnete, herrschten für die rund 1000 Teilnehmer beste Bedingungen.

«Der Sandplatz bewährte sich bei den misslichen Verhältnissen am Freitag bestens und das Echo der Reiter war durchwegs positiv», zog Platzwart René Huwiler am Samstagabend Bilanz. «Wir verfügen über einen der besten Reitplätze schweizweit und das belegt auch die qualitativ und quantitativ starke Teilnehmerzahl am diesjährigen Concours», freute sich Huwiler. Abgesehen vom sportlichen Aspekt, bot der Kavallerieverein den Sportlern und dem Publikum neben dem Parcours ein vielseitiges kulinarisches und unterhaltsames Angebot mit der Live-Musik «Cool-Cat», Barbetrieb und Festwirtschaft. Dabei stellte Vereinsmitglied Toni Schöpfer einen



Bei einer Stangenhöhe von 120 Zentimeter müssen Reiterin und Pferd harmonisieren, damit kein Stangenabwurf resultiert.



Die Reitarena Band bot wiederum ideale Wettkampfbedingungen, obwohl es am Eröffnungstag regnete. Bilder: Beatrice Rütimann-Hug

eigenen Rekord auf. Er verkaufte an den drei Tagen 90 Kilogramm Raclette Käse.

Attraktives Rahmenprogramm neben der Reitarena

Für Reiter und Pferde standen an den drei Wettkampftagen 14 Prüfungen auf dem Programm. Die sportlichen Höhepunkte bildeten die zwei Prüfungen am Samstagabend über Höhen von 125 und die beiden Prüfungen vom Sonntag über 130 Zentimeter, dabei konnte mit einem Risikosprung gar eine Woche Ferien gewonnen werden. Die Mitglieder des Kavallerievereins konnten zwar nicht an die Leistungen der vorherigen Jahre anknüpfen, siegten aber dennoch in vier Prüfungen. «Glück und Pech liegen im Springsport sehr eng beieinander», meinte Parcoursbauer und Pressechef Andy Villiger. Verletzungsbedingt musste er mit Little Boy auf einen Start in der höchsten Prüfungskategorie verzichten. Mit Gun's and Roses ritt er fehlerfrei, büsste jedoch

in der Zeit etwas ein, was ihm den elften Schlussrang einbrachte.

Vier Erstklassierte aus dem Kavallerieverein Freiamt

Vereinsmitglied Kevin Busslinger aus Buttwil glänzte in der Prüfung 3 über 115 Zentimeter mit Null Fehlerpunkten und der schnellsten Zeit und belegte damit den ersten Platz. Ebenfalls zuoberst auf der Rangliste ist Hans Meier aus Hagendorn zu finden. In der Prüfung 6 über 110 Zentimeter holte er sich mit Chicoletto den Siegerpreis. Aus dem Stall von Marcel Scherer aus Hünenberg stammt das Pferd von Fabienne Werder. Die Hünenbergerin gewann auf Ishmun Van Bet die Prüfung 11 über 90 Zentimeter. Den Ehrenplatz in dieser Kategorie errang Junior Lukas Buhofer aus Hagendorn. In der Prüfung 12 über 95 Zentimeter konnte Kim Jenni aus Rain als strahlende Siegerin gefeiert werden. Den sechsten Platz in dieser Kategorie belegte Iris Fischlin aus Oberrüti auf Avantiga von Besitzer

Anton Villiger aus Abtwil. Rang zehning an Laura Gamma aus Alikon auf Appoll.

Starke Konkurrenz aus der ganzen Schweiz

Die Podest Plätze in den beiden Hauptprüfungen vom Sonntag mussten allerdings der starken Konkurrenz aus allen Landesteilen überlassen werden. Einzig die Sinslerin Jolanda Löttscher konnte sich mit Ciacometty für das Stechen in der Hauptprüfung qualifizieren, riskierte jedoch zu viel und scheiterte an einem Hindernis. Das reichte für den 10. Schlussrang. Nicht am Start war Hans Meier mit Chicco. Der Ausnahme-Hengst geniesst nach seiner äusserst erfolgreichen Karriere den Ruhestand.

Die Ranglisten der einzelnen Prüfungen finden Sie unter: www.kv-freiamt.ch

Beatrice Rütimann-Hug

Ausbau Reithalle

In zwei Wochen werden die Ausbauarbeiten für die Erweiterung der Reithalle beginnen. Die heutige Halle misst 40 Meter und wird nun um 15 Meter verlängert. «Die Halle ist immer sehr gut besetzt. Mit dem Ausbau wollen wir den stetig wachsenden Anfragen gerecht werden. Den Vereinsmitgliedern soll auch im Winterhalbjahr eine zeitgemässe Trainingsmöglichkeit zur Verfügung stehen», erklärt Huwiler. Finanziert wird das Projekt aus der Vereinskasse, einem Beitrag aus der Sporttotokasse und dem Verkauf von Quadratmetern an Sponsoren und Mitglieder. (brh)

ANZEIGER

OBERFREIAMT

IMPRESSUM

Erscheint jeden Freitag als amtliches Publikationsorgan in allen Haushaltungen der Gemeinden Abtwil, Auw, Beinwil (Freiamt), Dietwil, Mühlau, Oberrüti und Sins. **Grossauflage** zusätzlich in allen Haushaltungen der Gemeinden Hünenberg, Merenschwand und Muri.

Auflagen:

5'785 Exemplare Normalauflage
13'335 Exemplare Grossauflage.

Inserate, Administration, Druck und Verlag:

Villiger Druck AG, 5643 Sins
Telefon 041 789 70 70, Fax 041 789 70 80
E-Mail: info@villigerdruck.ch
Postcheck 50-1564-7.

Inseratenannahme: durch den Verlag bis Mittwoch, 12.00 Uhr an obige Adressen und Nummern.

Redaktionsleitung: Beatrice Rütimann-Hug (brh),
Telefon 041 788 04 12,

E-Mail: brh@anzeigersins.ch

Redaktion Innendienst: Barbara Niederberger
Direktwahl: Tel. 041 789 70 83, Fax 041 789 70 85

E-Mail: redaktion@anzeigersins.ch

Redaktionelle Mitarbeiter/innen:

Heinz Abegglen (ab), Rinaldo Cornacchini (rico),
Roswitha Hilgers (hil), Andreas Kaufmann (ak),
Angela Suter (ans), Martha Zurfluh (zum).

Redaktionsschluss: Mittwoch, 10 Uhr

Inseratarife Normalausgabe:

einspaltiger Millimeter (25 mm breit) Fr. –.65
farbig Fr. –.94

Reklame/Text Fr. –.88, farbig Fr. 1.25 (einspaltig)

WITZE DES TAGES

«Papa, ich habe zwei Fragen.
Erstens, kann ich mehr Taschengeld haben, und zweitens, warum nicht?»

Richter: «Ich kenne Sie doch!
Hab Sie schon tausendmal gesehen! Sie sind doch sicher vorbestraft!» Angeklagter:
«Nein. Ich bin der Türsteher im Eros-Center.»